

Erlerntes umgesetzt

Schüler des Christophorus-Werkes arbeiten selbstständig

Lingen (eb) – Die Tagesbildungsstätte des Christophorus-Werkes Lingen hat im Zuge ihrer Unterrichtseinheit „Arbeit und Beruf und Öffentlichkeitsarbeit“ bereits zum 5. Mal im Modehaus Mensing einen eigenen Verkauf angeboten (wir berichteten).

Die Schüler verkauften selbstständig in Eigenproduktion hergestellte Geschenkartikel wie Vogelhäuser, 3D-Sterne, Weihnachtskarten, Schlüsselanhänger und Gebäck. Des Weiteren luden sie zu Waffeln und Kaffee ein. Der Nikolaus verteilte zudem an die jüngsten Kunden Schokoweihnachtsmänner und Überraschungseier.

Für die Schüler der Klassenstufen 10 bis 12 handelt es sich hierbei um die Umsetzung dessen, was ihnen im Unterricht in der Tagesbildungsstätte vermittelt wird – damit werden die jungen Leute auf ein möglichst selbstständiges Leben vorbereitet. Ihnen werden in der Tagesbildungsstätte einerseits kulturtechnische Kenntnisse wie Lesen, Schreiben und Rechnen gelehrt. Gerade in der Abschlussstufe steht jedoch die Vermittlung die lebenspraktischen Fähigkeiten wie der Umgang mit Geld oder



Die fleißigen Service- und Spülengel bei der Arbeit. PR-Fotos

ganz einfach alltägliche Aufgaben wie Tischdecken, Spülen und Ähnliches im Vordergrund. Hinzu kommt andererseits die Förderung der sozialen Kompetenzen, wie beim aktuellen Projekt der Kontakt zu fremden Personen.

„Alle Schüler haben sehr engagiert diesen Verkaufstag geregelt. „In diesem Jahr möchten die Lehrer einen Dank an die Schüler aussprechen, die die Kundschaft gar nicht zu sehen bekommen hat. Das waren unsere fleißigen Service- und Spülengel. Sie waren den ganzen Tag in der Küche tätig und spülten das Geschirr, kochten Kaffee und organisierten alles im Hintergrund. Wir



Die Verkaufsflächen wurden hübsch dekoriert.

freuen uns schon auf das nächste Jahr“, so Carsten Hilbers, Stufenleiter der Abschlussstufe.



Der Nikolaus ließ es sich nicht nehmen, beim Verkaufsprojekt dabei zu sein.